

80527-2026 - Konkurss

Vācija – Pilsētplānošanas pakalpojumi – Erstellung IDEK, Neuburg an der Donau

OJ S 24/2026 04/02/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Stadt Neuburg an der Donau

E-pasts: J.Klier@neuburg-donau.de

Pircēja juridiskais statuss: Publisko tiesību subjekts, ko kontrolē vietējās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Erstellung IDEK, Neuburg an der Donau

Apraksts: Die Stadt Neuburg an der Donau beabsichtigt ihre vorhandenen Untersuchungen fortzuschreiben und als Integriertes digital-städtebauliches Entwicklungskonzept (IDEK) neu aufstellen zu lassen. Dafür sollen auch die zwischenzeitlich entstandenen Veränderungen in Bevölkerungsstruktur, Mobilität, Freizeitverhalten, aber auch im Bereich Handel und Kaufverhalten untersucht werden um ggf. entsprechende Maßnahmen ergreifen zu können. Darüber hinaus soll erstmalig ein Klimaanpassungskonzept erstellt werden. Ferner sollen die Potenziale der Digitalisierung identifiziert werden, um die kommunale Entwicklung digitaler, intelligenter und nachhaltiger zu gestalten. Ziel der Fortschreibung ist es, zwischen der übergeordneten, gesamtstädtischen und interkommunalen Ebene mit ihren formellen und informellen Planungsinstrumenten und der konkreten Vorhabens- und Projektebene sowohl Perspektiven als auch Potentiale für die Entwicklung der Stadt Neuburg zu erarbeiten und zusammenzufassen. Es soll ein in die Zukunft gerichtetes Handlungskonzept entwickelt werden, das mittel- und langfristig den Standort stärkt und traditionelle Nutzungsmischungen sinnvoll und nachhaltig weiterentwickelt. Das IDEK soll dabei von einem anregenden und vielschichtigen Beteiligungs- und Abstimmungsprozess unter Einbeziehung der bestehenden Strukturen und Netzwerke begleitet werden. Im Zuge der Fortschreibung ist es außerdem erforderlich, bestehende Zielsetzungen und Aufgabenbereiche zu überprüfen bzw. neu zu koordinieren. Die Handlungsansätze sollen in kurzfristige, mittelfristige und langfristige Maßnahmen gegliedert werden, um eine stetige Situationsverbesserung nachhaltig einleiten, fortführen und überwachen zu können. Aus den Ergebnissen der Bestandsauswertung soll eine Abgrenzung erfolgen, wo nach den Kriterien des Städtebauförderungsrechts Anpassungen vorzunehmen sind, welche Sanierungsgebiete abzuschließen und welche evtl. neu aufzunehmen sind. Daher soll unter anderem resümierend die Ableitung von Handlungsbedarfen, bzw. die Formulierung von entsprechenden Maßnahmen sowie eine Definition der Handlungsfelder zu Schwerpunktthemen sein. Schließlich soll über eine digitale Potenzialanalyse eine Bewertung der in dem Konzept geplanten Maßnahmen hinsichtlich ihrer Realisierbarkeit und Finanzierung vorgenommen werden.

Procedūras identifikators: 7f5d2594-42ae-482d-9c02-f4d4eeedc647

Iekšējais identifikators: 604-2026-01

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām
Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71410000 Pilsētplānošanas pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Neuburg an der Donau

Pasta indekss: 86633

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Neuburg-Schrobenhausen (DE21I)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Nolīgumi ar citiem ekonomikas dalībniekiem, kuru mērķis ir izkropļot konkurenci: Es wird empfohlen, einen IT-Spezialisten hinzu zu ziehen. Für die Bewerbung: - rechtsgültig unterschriebener Teilnahmeantrag (Formblatt 1.1) und dazugehöriger Bewerberbogen Formblatt 1.2) - Eigenerklärung über Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Angabe auf dem Bewerbungsbogen ausreichend) - Nachweis Berufszulassung (Eigenerklärung auf Teilnahmeantrag ausreichend) - bei Bewerbergemeinschaft mit verschiedenen Leistungsbildern (Formblatt 2.1.1) - bei Bewerbergemeinschaft mit gleichem Leistungsbild (Formblatt 2.1.2) - Eigenerklärung Bezug Russland (Formblatt 4.0) -- die Formblätter 1.2 und 4.0 sind von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft auszufüllen ---- Auswahlkriterien: - Nachweis Beschäftigte (mind. 3 technische Mitarbeiter fest angestellt, inkl. Inhaber) • Mind. 1, max. 8 Projekte der Referenzliste (Formblatt 3.1 und 3.2) anhand der Bewertungskriterien aus beiliegender Matrix sind aussagekräftig auf bis zu 2 DIN A4 Seiten darzustellen, damit die Vergleichbarkeit der Referenzleistungen beurteilbar ist. Können alle Kriterien in einer Referenz nachgewiesen werden, genügt die Einreichung einer Referenzbeschreibung. Angaben: - Nachweis geeigneter Referenzen mit vergleichbaren Planungsanforderungen (Erstellung ISEK - laufende oder abgeschlossene ISEK mit Fokus auf digitalen Inhalten vergleichbar eines IDEKs), nach dem 01.01.2016 fertiggestellt; unabhängig von Größe und Kosten; ISEK-Verfahren: - Grundlagenermittlung/ Bestandsaufnahme bzw. -analyse - Stärken und Schwächenanalyse SWOT - Erstellung eines Leitbildes, inklusive Durchführungsstrategien und Zielen - Maßnahmen und Finanzierungskonzepte - Monitoring und Evaluation - Beteiligungen - Zusatzleistungen (Teilnahme an Gremiumssitzungen) - IKT-Infrastruktur (Informations- und Kommunikationstechnologie) und -nutzung (Bestand und Bedarf, ggf. mögliche zukünftige Einbindungen - Erstellung eines Klimaanpassungskonzeptes mit nachfolgenden Schwerpunkten Verortung von Hitzeinseln und Gefährdungsgebieten bei z.B. Starkregenereignissen - Optimierungsmöglichkeiten, Analysen und Erstellung von Vorschlägen für Maßnahmen im Rahmen des Schwammstadtprinzips - Kommunale Wärmeplanung (lt. WPG) Strategische Weiterentwicklung und Fahrplan zur klimaneutralen Wärmeversorgung (bis 2045) - Digitales Konzept, eingebunden in die städtische IT-Struktur (Punktebewertung laut beiliegender Matrix. Bei auswahlrelevanter Punktgleichheit entscheidet das Los) • Die Anzahl der Teilnehmer, die zur Verhandlung eingeladen werden, ist auf

maximal 7 begrenzt. Je Bewerber ist nur eine Bewerbung zulässig. Mehrfachbewerbungen führen zum Ausschluss vom Verfahren. Als Mehrfachbewerbung gelten auch mehrere Bewerbungen von Einzelpersonen innerhalb verschiedener Bewerbergemeinschaften. Auf postalischem Wege oder per Email übermittelte Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen. Elektronische Anträge werden nur bei Übermittlung auf der Plattform angenommen. Die Bewerber sind verpflichtet, sich bis 3 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist auf der unten genannten Internetseite zu informieren, ob sich Erläuterungen, Konkretisierungen oder Änderungen in den Vergabeunterlagen ergeben haben. Kleinere Büroorganisationen und Berufsanfänger werden insbesondere auf die Möglichkeit der Bildung von Bewerbergemeinschaften hingewiesen. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Bewerbungsbogen von jedem Bewerber der Bewerbergemeinschaft separat auszufüllen. Die Auftraggeberin behält sich vor, den Zuschlag auf das Erstangebot zu erteilen. Des Weiteren behält sich die Auftraggeberin vor, den Auftrag bei nicht Erfüllung der Leistung den nächsten Bieter mit der Leistung des Verfahrens zu beauftragen. Unvollständig ausgefüllte und/oder nicht rechtsgültig unterschriebene Bewerbungsbögen führen zum Ausschluss der Bewerbung. --- Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. **DaJa**

5.1. **DaJa: LOT-0000**

Nosaukums: Erstellung eines IDEK für Neuburg an der Donau

Apraksts: Die Stadt Neuburg an der Donau beabsichtigt ihre vorhandenen Untersuchungen fortzuschreiben und als Integriertes digital-städtebauliches Entwicklungskonzept (IDEK) neu aufstellen zu lassen. Zu vergebende Leistungen: IDEK - Verfahren: - Grundlagenermittlung/ Bestandsaufnahme bzw. -analyse: Sichtung der vorhandenen Gutachten; Zusammenfassung und Aktualisierung sowie Validierung der bestehenden Gutachten und Planungen anhand vorhandener Regionalplanungen, Flächennutzungsplänen, Bürgerforen, Verkehrsgutachten, Verkehrsprognosen des Straßenbauamtes; Zusammenfassung bestehender Ziele, Leitbilder und identifizierter räumlicher Schwerpunkte; Erstellung von Handlungsansätzen mit Bezug zu u.a. Städtebau, sozialer, kultureller und technischer Infrastruktur, Mobilität, Wirtschaft und Beschäftigung, Daseinsvorsorge, Tourismus und Wohnen; Grün- und Freiflächen: Grünflächen, Grünbestände, Landschaft auf Baugrundstücken; Wirtschaftsstruktur (Einzelhandel, Handwerk, Industrie) und Tourismus, Entwicklung; Demografische Entwicklung; Prüfung der Sanierungsgebiete (ggf. Abschluss von Bereichen bzw. Neufestsetzungen); ggf. Aussagen zu einer möglichen Bauberatung für private Bauherren und Gewerbebetreibende - Zusatzleistungen (Teilnahme an Gremiumssitzungen min. 4x) -IKT-Infrastruktur und -nutzung (Bestand und Bedarf, ggf. mögliche zukünftige Einbindungen) Digitale Potenzialanalyse (Anwendungsfelder und Indikatoren für den Einsatz digitaler Technologien identifizieren und definieren inklusive Bewertung von Lösungsansätzen hinsichtlich der zu erwartenden Mehrwerte nach sozialen, ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten sowie Risiko- und Folgenabschätzung) - Erstellung eines Klimaanpassungskonzeptes mit nachfolgenden Schwerpunkten Verortung von Hitzeinseln und Gefährdungsgebieten bei z.B. Starkregenereignissen, Optimierungsmöglichkeiten, Analysen und Erstellung von Vorschlägen für Maßnahmen im Rahmen des Schwammstadtprinzips - Kommunale Wärmeplanung (lt. WPG) Strategische Weiterentwicklung und Fahrplan zur klimaneutralen Wärmeversorgung (bis 2045) - Digitales Konzept, eingebunden in die städtische IT-Struktur – Wird derzeit im Rahmen der Erstellung eines Wärmetransformationsplans für die Stadtwerke beleuchtet. Investitionsübersicht für die Planungen (z.B. Netzausbau, Speichertechnologien, erneuerbare Wärmeerzeugung) und ggf. Fördermöglichkeiten innerhalb des Finanzierungsplans. -

Herausarbeitung einer SWOT-Analyse und Erstellung eines Leitbildes inklusive Strategien und Zielen - Maßnahmen und Finanzierungskonzept (inklusive Priorisierung, sowie Fördermöglichkeiten der einzelnen Maßnahmen) - Bürgerinformationsveranstaltungen / Bürgerbeteiligungen / Teilnahme an Sitzungsterminen Mit dem Angebot ist ein Konzept für die geplante Beteiligung der Öffentlichkeit vorzulegen. Vorbereitung, Durchführung und Ausführung Presse und Öffentlichkeitsarbeit für Beteiligungen. - Monitoring und Evaluation
Iekšējais identifikators: 604-2026-01

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71410000 Pilsētplānošanas pakalpojumi

Iespējas:

Opciju apraksts: Eine Verlängerung der Laufzeit ist möglich.

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Neuburg an der Donau

Pasta indekss: 86633

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Neuburg-Schrobenhausen (DE21I)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Darbības termiņš: 720 Dienas

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): jā

Papildu informācija: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für: selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Die Eignungskriterien sind mit der Bewerbung bereits einzureichen. Teilnahmeberechtigt sind in den EWR-/WTO-/GPA-Staaten ansässige natürl. u. jur. Personen, die gem. Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt oder Landschaftsarchitekt befugt sind. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Stadtplaner, Architekt oder Landschaftsarchitekt, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2013/55/EU (Berufsanerkennungsrichtlinie) gewährleistet ist und den Vorgaben des Europäischen Parlaments und des Rates vom 7. September 2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl. EU Nr. L255 S. 22) entspricht. Juristische Personen sind zugelassen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Aufgabe entsprechen und sofern für die Teilnahme ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt ist, der in seiner Person die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, die an die natürlichen Personen gestellt werden. Bewerber

/ Arbeitsgemeinschaften, bei denen in der Summe die Anforderungen erfüllt sind, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden, sind zugelassen. Bewerber-/Arbeitsgemeinschaften haben in dem Bewerbungsformblatt einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen. Der Bewerber muss den Nachweis führen, dass er selbst und sein Personal über die notwendige berufliche Qualifikation verfügt. Für den Nachweis genügt beispielsweise die Kopie der Diplomurkunde oder einer anderen Urkunde des Studienabschlusses. Der/die Gesamtprojektleiter(in) muss über die Qualifikation "Stadtplaner", „Architekt“ bzw. "Landschaftsarchitekt" verfügen.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Nachweis geeigneter Referenzen mit vergleichbaren Planungsanforderungen, nach dem 01.01.2016 fertiggestellt; unabhängig von Größe und Kosten; --- Erstellung ISEK: (das Hinzuziehen eines IT-Spezialisten wird empfohlen): - Grundlagenermittlung/ Bestandsaufnahme bzw. -analyse - Stärken und Schwächenanalyse SWOT - Erstellung eines Leitbildes, inklusive Durchführungsstrategien und Zielen - Maßnahmen und Finanzierungskonzepte - Monitoring und Evaluation - Beteiligungen - IKT-Infrastruktur und -nutzung (Bestand und Bedarf, ggf. mögliche zukünftige Einbindungen - Erstellung eines Klimaanpassungskonzeptes mit nachfolgenden Schwerpunkten: - Verortung von Hitzeinseln und Gefährdungsgebieten bei z.B. Starkregenereignissen - Optimierungsmöglichkeiten, Analysen und Erstellung von Vorschlägen für Maßnahmen im Rahmen des Schwammstadtprinzips - Kommunale Wärmeplanung (lt. WPG) - Strategische Weiterentwicklung und Fahrplan zur klimaneutralen Wärmeversorgung - digitales Konzept, eingebunden in die städtische IT-Struktur

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: - Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen: für Personenschäden von mind. 2 Mio. EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 500.000 EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmers erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistung und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmers erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. - Angabe, ob oder auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen zu anderen Unternehmen bestehen, bzw. ob oder auf welche Art sie auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit anderen Unternehmen zusammenarbeiten. Alternativ genügt die Vorlage einer Bestätigung eines entsprechenden Versicherungsunternehmens über eine entsprechende Versicherbarkeit im Auftragsfall.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 7
Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti
Pircējs patur tiesības piešķirt līguma slēgšanas tiesības, pamatojoties uz sākotnējiem
piedāvājumiem, bez turpmākām sarunām

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Apraksts: Darstellung der Vorgehensweise (max. 15 Punkte) ---Aufgeteilt in folgende
Unterpunkte: Projektverständnis (max. 10 Punkte); Herangehensweise (max. 10 Punkte);
Organisation der Zusammenarbeit (max. 10 Punkte); Einbindung der Bürger (max. 15 Punkte)
Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīzs punktu skaits)
Piešķiršanas kritērija skaits: 45

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Apraksts: Zusammensetzung des vorgesehenen Teams (max. 20 Punkte) ---Aufgeteilt in
folgende Unterpunkte: Individuelle Qualifikation des Teams (max. 10 Punkte);
Gesamtkompetenz des Teams (max. 10 Punkte)
Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīzs punktu skaits)
Piešķiršanas kritērija skaits: 20

Kritērijs:

Veids: Cena

Apraksts: Darstellung eines Referenzbeispiels (max. 20 Punkte) --- Aufgeteilt in folgende
Unterpunkte: Städtebau (max. 10 Punkte); IT-Struktur (max. 10 Punkte)
Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīzs punktu skaits)
Piešķiršanas kritērija skaits: 20

Kritērijs:

Veids: Cena

Apraksts: Honorar (max. 15 Punkte) --- Aufgeteilt in folgende Unterpunkte: Gesamthonorar:
max. 10 Punkte; Tagessatz der Projektleiter: max. 5 Punkte
Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīzs punktu skaits)
Piešķiršanas kritērija skaits: 15

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=321304

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=321304

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 06/03/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas
laiks, Rietumeiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem dažus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Die Nachforderung folgender Unterlagen, und Erklärungen wird vorbehalten: Bescheinigung öffentlicher Auftraggeber über die Ausführung der angegebenen Referenzprojekte. Bescheinigung öffentlicher Auftraggeber über die Einhaltung von Kosten und Terminen bei ausgeführten Referenzprojekten.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Elektroniskie rēķini: Atļauts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmiens

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer Südbayern

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen die Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung an die Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organizācijas

8.1. ORG-0000

Oficiālais nosaukums: Stadt Neuburg an der Donau

Reģistrācijas numurs: DE128601413

Pilsēta: Neuburg an der Donau

Pasta indekss: 86633

Valsts apakšsadalījums (NUTS): Neuburg-Schrobenhausen (DE211)

Valsts: Vācija

E-pasts: J.Klier@neuburg-donau.de

Tālrunis: +49 843155355

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer Südbayern

Reģistrācijas numurs: DE811335517

Pilsēta: München

Pasta indekss: 80538

Valsts apakšiedalījums (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Tālrunis: +49 8921762411

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 9a996e7b-f076-4576-8dbd-fa62dbcd1c70 - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 03/02/2026 11:21:49 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 80527-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 24/2026

Publicēšanas datums: 04/02/2026